

Pressemitteilung

## Naturschutz zum Trinken

Bad Dürrheimer Mineralbrunnen stärkt die Streuobst-Kultur in der Region

**Bad Dürrhein, 09. September 2020 – Ab November wird sie in den Getränkemärkten der Region für kurze Zeit zu finden sein: Die Streuobstschorle des Bad Dürrheimer Mineralbrunnens. Ein ganz besonderer regionaler Genuss in limitierter Abfüllung. Das Beste: Mit jedem Schluck wird die Streuobst-Kultur auf der Baar gefördert und damit ein wichtiger Beitrag für den Erhalt der Artenvielfalt geleistet. Die ursprüngliche Idee zu diesem Projekt hatte Landrat Sven Hinterseh.**

„Der Schwarzwald-Baar-Kreis ist zwar kein typisches Streuobstgebiet, glücklicherweise gibt es aber auch in unserer Region noch einige wertvolle Streuobstbestände. Ich selbst bin in einem Obst- und Weinbaubetrieb am Kaiserstuhl aufgewachsen und habe so einen engen, persönlichen Bezug zu diesem Thema. Die Streuobstbestände in der Region sind in den vergangenen Jahrzehnten drastisch zurückgegangen. Mein Anliegen ist es, die Streuobst-Kultur auch bei uns wieder mehr aufleben zu lassen. Wichtig dabei: Die Früchte in eine Vermarktungskette zu bringen“, fasst Landrat Sven Hinterseh seine Motivation zu diesem Herzensprojekt zusammen. Die perfekten Projektpartner waren mit dem Mineralbrunnen, als Experte für das Produzieren, Abfüllen und Vermarkten von Getränken, und dem Landschaftserhaltungsverband Schwarzwald-Baar-Kreis e.V. mit seiner Fachkompetenz schnell gefunden.

### Pflege von Streuobstwiesen ist praktischer Naturschutz

„Streuobstwiesen zeichnen sich durch ihre extensive Bewirtschaftung ohne künstliche Düngung und ohne die Verwendung chemischer Spritzmittel aus. Dies wirkt sich positiv auf den Erhalt der Artenvielfalt aus und sorgt gleichzeitig für den Schutz des Grundwassers. Beides sind Themen, die für den Bad Dürrheimer Mineralbrunnen von zentraler Bedeutung sind. Selbstverständlich also, dass wir unseren Landrat bei der Umsetzung dieses wichtigen Vorhabens unterstützen“, kommentiert Ulrich Lössl, Geschäftsführer des Bad Dürrheimer Mineralbrunnens.

Um den Streuobstbestand in der Region wieder zu reaktivieren, hat die Projektgruppe ein Konzept ausgearbeitet, welches den Naturschutz in den Mittelpunkt stellt: Zum einen ist der Mineralbrunnen bereit mit 20€/dz einen über dem Marktpreis liegenden Betrag für die Äpfel zu bezahlen. Dieser hohe Preis ist für eine ökonomisch und ökologisch sinnvolle Bewirtschaftung von Streuobstwiesen erforderlich. Zum Vergleich: Der aktuelle Marktpreis liegt bei 10€/dz. Üblicherweise fällt dieser zum Ende der Erntesaison nochmals deutlich. Zum anderen, und das ist eine echte Besonderheit des Bad Dürrheimer Streuobstprojektes, wird von jeder verkauften Flasche ein Beitrag in Höhe von zehn Cent für die Förderung von Streuobstwiesen und anderen Naturschutzprojekten in der Region gespendet. So können zum Beispiel das Anpflanzen neuer Bäume und Schnittkurse finanziert werden. Denn was viele nicht wissen: Streuobstwiesen sind Kulturbiotope, das heißt Pflege und Bewirtschaftung sind essentiell für den langfristigen Erhalt.

# Bad Dürrheimer

Besser trinken, besser leben.®

## **Über den Bad Dürrheimer Mineralbrunnen**

Höchste Reinheit und beste Qualität – von der Quelle bis zur Flasche – das ist für Bad Dürrheimer Mineralbrunnen seit der Gründung 1958 oberste Prämisse. Aus sieben regionalen Quellen in Schutzgebieten der Naturlandschaft Schwarzwald und aus bis zu 170 Metern Tiefe fördert Bad Dürrheimer einzigartig reines Bio-Mineralwasser. Mächtige Gesteinsschichten bewahren das über hundert Jahre von der Natur gefilterte, reine Wasser und schützen es bestmöglich vor Umwelteinflüssen.

## **Über den Landschaftserhaltungsverband Schwarzwald-Baar-Kreis e.V.**

Der Landschaftserhaltungsverband Schwarzwald-Baar-Kreis e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, dessen Ziele unter anderem die Pflege unserer Kulturlandschaft sowie der Erhalt der Artenvielfalt sind. Als Kooperationspartner von Kommunen, Naturschützern sowie Landnutzern und in Zusammenarbeit mit zahlreichen Partnern vor Ort, leistet er einen Beitrag zum Erhalt des Landschaftsbildes und wertvoller Lebensräume, zu einem intakten Naturhaushalt sowie zum Natur- und Artenschutz. Im Gemeinschaftsprojekt „Streuobstschorle“ übernimmt er die Koordination der Obstannahme sowie die Auswahl der Wiesen und Bäume. Anlieferungsberechtigungen für das Streuobst-Projekt können ausschließlich über den Landschaftserhaltungsverband bezogen werden. Für die diesjährige Ernte ist das Kontingent jedoch nahezu erschöpft. Interessenten können sich - auch für die Folgejahre - hier melden: Frau Hartmann: Tel. 0771/92918508 oder [hartmann@lev-sbk.de](mailto:hartmann@lev-sbk.de) Weitere Informationen zum Projekt unter [www.lev-sbk.de](http://www.lev-sbk.de) unter der Rubrik Aktuelles.

4.628 Zeichen (inkl. Leerzeichen), 66 Zeilen

# Bad Dürrheimer

Besser trinken, besser leben.®

## Bildmaterial



Bildunterschrift: (v.l.n.r.) Stefan Walther, Geschäftsführer vom Landschaftserhaltungsverband Schwarzwald-Baar-Kreis e.V., Ulrich Lössl, Geschäftsführer Bad Dürrheimer Mineralbrunnen, Timo Manger, Landwirt und Bewirtschafter der Streuobstwiese in Bad Dürrhein/Öfingen, und Landrat Sven Hinterseh, haben sich gemeinsam das Ziel gesetzt, die Streuobst-Kultur in der Region zu stärken.

Bildquelle: Bad Dürrheimer Mineralbrunnen

### **Pressekontakt:**

Bad Dürrheimer Mineralbrunnen GmbH + Co. KG Heilbrunnen

**Michael Neuenhagen**

+49 (0) 7726 66 09 - 160

[michael.neuenhagen@bad-duerrheimer.de](mailto:michael.neuenhagen@bad-duerrheimer.de)

unterstützt durch modem conclusa gmbh

**Tanja Pfeifle/ Andrea Klepsch**

+49 (0) 89 74 63 08-43

[menz@modemconclusa.de](mailto:menz@modemconclusa.de) / [klepsch@modemconclusa.de](mailto:klepsch@modemconclusa.de)

[www.modemconclusa.de](http://www.modemconclusa.de)